



### **Wetter-Alarm: Erneut heftige Winde**

Stürmische Woche: im Flachland bis 90 km/h, auf den Gipfeln Orkanböen

*Ittigen, 15. Januar 2018*

Soviel vorweg: Es gibt keine zweite «Burglind». Aber ein kräftiger Wintersturm wird auch «Evi», die uns am Dienstag und Mittwoch beschäftigt. Am Donnerstag sind wir zudem am Rand eines Orkans über Deutschland. In der Nacht auf Dienstag frischt der Westwind kräftig auf, bis Freitagmorgen sind immer wieder Sturmböen dabei. Im Flachland auf der Alpennordseite liegen die Windspitzen verbreitet bei 70 bis 90 km/h, auf Hügeln werden 100 bis 120 km/h erreicht und auf den Gipfeln sind bis 160 km/h möglich. Die Alpentäler sind vor allem am Mittwoch von stürmischem Wind betroffen. Dort, wo Sturm Burglind in der Neujahrswoche noch nicht gewütet hat, können wieder Äste und schwache Bäume gebrochen werden. Lose Gegenstände können vom Balkon oder im Garten weggeblasen werden. Zudem wird der Sturm in der Höhe den Betrieb von Bergbahnen einschränken. Begleitet ist die stürmische Wetterlage von grösseren Regenmengen und viel Neuschnee in den Bergen, speziell am Alpennordhang.

Bei den sich in den nächsten Tagen abzeichnenden starken Winden steigt insbesondere die Gefahr von Schäden an Hausdächern und Fassaden. In Böen vervielfacht sich die Kraft des Windes, die auf ein Gebäude einwirkt. Sich lösende Dachziegel und nicht ausreichend befestigte Gegenstände und Gebäudeteile können Passanten verletzen. Meiden Sie deshalb Spaziergänge im Wald und an windexponierten Lagen.

Achten Sie darauf, dass es nicht erneut wie beim Sturm «Burglind» zu Personen- und Gebäudeschäden kommt. Wetter-Alarm empfiehlt Ihnen folgende Schutzmassnahmen:

- Sichern Sie lose Gegenstände.
- Schliessen Sie die Fenster und Türen.
- Halten Sie sich vorzugsweise im Innern eines Gebäudes auf.
- Ziehen Sie Lamellenstoren hoch.

Moderne Glasfenster sind widerstandsfähig als Storen. Sie halten einem Sturm stand.

Verfolgen Sie das Wettergeschehen bis Freitag über die Wetter-Alarm-App. Beachten Sie auch deren kostenlose Präventionstipps für Ihre Region. Der Warndienst kann über den App Store und Google Play Store bezogen werden.

Wetter-Alarm ist eine kostenlose Dienstleistung der Kantonalen Gebäudeversicherungen und Helvetia Versicherungen, mit Meteodaten von SRF Meteo.

#### **Weitere Informationen**

Rolf Meier, Leiter Public Relations, Tel. 031 320 22 82, Mail: [rolf.meier@vkf.ch](mailto:rolf.meier@vkf.ch)  
[www.wetteralarm.ch](http://www.wetteralarm.ch)